

Deutsches Reich.

Berlin, 6. Juli. In der am Sonntag unter dem Vorsitz des Staatsministers von Boetticher abgehaltenen Wien...

Der Bundesrath hat sich, wie oben mitgetheilt, am Sonntag bis zum 15. Sept. vertagt. Die allgemeinen Wünsche und Absichten gingen dahin, die Arbeiten erst an einem späteren Termin wieder aufzunehmen...

Der Reichsanzeiger schreibt in seinem nicht-öffentlichen Hefte:

An das Auswärtige Amt gelangen zahlreiche Gesuche, deren Erledigung zur Zuständigkeit der seit Konjunkte gehört und die deshalb zweckmäßiger unmittelbar an das betr. Konsulat zu richten wären.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Sammtliche geographische Gesellschaften Deutschlands hatten sich beauftragt an das Auswärtige Amt gebotene der Bitte, der unter Dr. Junker's Leitung stehenden deutschen Expedition, welcher scheinbar durch den Aufbruch des Nachbarn...

Ein bis jetzt unbekanntes Gemälde von Raffael soll Prof. Wölke in Sand inne zu haben. Das Bild stellt eine Madonna mit dem Kinde an der Brust dar.

Der Vorstand des Seifiger Gebirgsvereins konstituirte sich als vorbereitendes Comité zur Errichtung eines würdigen Denkmals für Alfred Reibner in dessen Geburtsort Tepitz.

Zu dem in Nr. 20 unserer Blätter für Belehrung und Unterhaltung' gedruckten Artikel 'Ueber den Ursprung der Gewitter-Geleitzität' ist noch zu bemerken, daß das darin erwähnte Buch 'Der Ursprung der Gewitter-Geleitzität und der gewöhnlichen Geleitzität der Atmosphäre' von Dr. Schönle in Jena verlegt und bereits erschienen ist.

Provinzial-Neuigkeiten.

Der Reichsrad unter Original-Korrespondenzen aus der Provinz etc. Mit einer Anzahl der Quelle gezeichnet.

Görlitz, 6. Juli. Am Donnerstag silbete der Schillerchor des hiesigen Hl. Gymnasiums unter Leitung seines Dirigenten, des Hrn. Musikdirektor Hoffe, die 'Glocke' von Homberg auf...

Salferstadt, 6. Juli. In der vierten Sitzung des hiesigen Schwurgerichts erdienten die wegen Stillschleissverbrechen an-

geklagten Schichtarbeiter Friedrich Döbermann und Karl Döbermann und der Defonam Friedrich Riemann, sämtlich aus Westeregeln. Die Verhandlung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. O. und V. wurden zu je 6 Monaten Gefängnis verurtheilt, während H. im Antrage der Staatsanwaltschaft gemäß freigesprochen wurde.

XX. Jansen, 6. Juli. Die Weinbläthe auf hiesigen Weinbergen ist bei recht günstiger Witterung dankbar und die Traubenansätze berechnen zu guten Hoffungen.

Stettin, 2. Juli. In der gestrigen Generalversammlung der beiden hiesigen Wohlthätigkeitsvereine 'Lobruher Arbeiter-Verein' und 'Verein zur Befreiung armer Konfirmanden' wurde die Vereinigung beider Vereine beschlossen.

Wakone geistliche und Verheirathete. Die Pfarrstelle zu Walsdorf, Diözes Halle 2. Kanon. 1. Nov., ist vakant, Einkommen ca. 1000 Mk. Hieron. bin. a) an der Diakonatsstelle jährlich 1050 Mk. und b) von 1. Nov. ab acht Jahre lang jährlich 2006 Mk. als Pfründabgabe an den Pensionsfond zu zahlen...

Personal-Chronik. Bei der Hl. General-Kommission zu Merseburg sind die bisherigen Bureau-Mitglieder Boermann und Kösterich zu Sekretären beordert. Die Pfarrstelle zu Emsleben, Diözes Halberstadt, ist dem bisherigen Pfarrer in Großpörschen Hermann Cesar Kleinmiedel verliehen.

Köthen, 2. Juli. Die hiesige Firma A. Wittig & Co., deren Inhaber (Hr. Kommerzienrath Louis Wittig) jetzt unter Handlungsabgeordneter ist, leidet gestern ihr Zwangsverstehen. Hr. Wittig, dem unter anderm viel verdant und dessen Wohlthätigkeit für die Köthener Stadt bekannt ist, gab diesen Namen den Beamten und Arbeitern seiner Fabrik ein Fest in den Räumen der hiesigen Kunsthalle.

Gera, 2. Juli. Der heutigen Schwurgerichts-Verhandlung lag die Anklage des verurtheilten Todschlags vor, gerichtet gegen den Schärer August David Schmidt aus Gompertshausen (S.-Meiningen). Der Angeklagte diente seit 2 1/2 Jahren in Barchfeld bei Kronach als Soldat im vorigen Kriege etc.

Gera, 4. Juli. Der dem Schwurgericht wurde heute die 20jährige Anna Riemer aus Uppen in Geseleben wegen Kindesmord, welches Verbrechen sie f. J. in Ikenbach bei Rannburg verübte, zu 4 Jahren Gefängnis, 5 Jahren Ehrverlust undtragung der Kosten verurtheilt.

Gera, 4. Juli. Der dem Schwurgericht wurde heute die 20jährige Anna Riemer aus Uppen in Geseleben wegen Kindesmord, welches Verbrechen sie f. J. in Ikenbach bei Rannburg verübte, zu 4 Jahren Gefängnis, 5 Jahren Ehrverlust undtragung der Kosten verurtheilt.

Auchschuß, 5 Jahre Ehrverlust. Zulässigkeit von Polizeiaufsicht, Bestimmung der nachgemachten Gesetze und Ertragung der Kosten.

Saalfeld, 4. Juli. Im Ueben des heute beginnenden hiesigen Feuertagefestes hat unsere Stadt heute ihr festlich gewand angelegt. Um 11 Uhr wurde in Gegenwart der Herren der Behörden die sehr mannigfaltige Ausstellung von Feuerwerkskörpern, Feuerwerksapparaten etc. im Dramen-Theater durch eine Anzahl aus des Hrn. Landrath's Beauftragten eröffnet. Hierauf entfalteten sich die verschiedensten Feuerwerke: Spritze mit künstlicher Kohlenäure, welche stets zum Gebrauch bereit von 1 Mann bedient werden kann, ein kombinirter Schalen-Syndant mit selbstthätiger Entleerung, welcher durch ein offenes Rohr dienen kann (dieses in Stadt-Platz aufgestellt), jedes von Haupt zu Haupt aufgestellt. C. W. Dallinghoff bietet eine neue Befestigung des Koch'schen Nadelstiches, Ingenieur Louis Hül-Brandt ein a) die wiederholenden Korallen-Feuertisch-Handaragen, welche sofort jedes Feuer erlöchen sollen. In einer Glasglocke befindet sich eine chemische Flüssigkeit, welche, nach dem Aufsteigen erfolgten Verlöschen der Flamme, durch ein hohes Feuer so intensiv wirkende Gase entwirft, daß die Flamme erstickt. Eine öffentliche Probe mit diesen Vorrichtungen wird am Montag stattfinden. Die Alprophete mit Vorderausgang aus der Fabrik von C. G. Faber, welche mit Wichtigkeit für die hiesige Industrie, hiesigen Fabrikanten, hiesigen Fabrikanten eleganten Bau Interesse etc.

Gera, 5. Juli. Die gestern auf dem so prächtig beleagerten 'Stutenberg' abgehaltene Sommer-Generalversammlung des land- und forstwirtschaftlichen Vereins für den Harz- und Umgegend wurde durch den Vorstehen Hrn. Prof. Dr. Hellriegel-Bernburg gegen 11 Uhr eröffnet. Bei der Wahl von Deputirten zum Landrathsrath übernahm Hrn. Prof. Dr. Hellriegel-Bernburg die bisherigen sechs Vertreter durch Barm wiedergewählt. - Betreffs der Frage: 'Sind Verbesserungen in dem Gebiete der Jagdverordnungen anzutreten?' wurde die Beibehaltung der zur nächsten Generalversammlung ausgesetzt. - Hierauf folgte ein mit großem Interesse entgegenkommendem Referat des Hrn. Oberamtmann H. M. von Bräutigam (Gera). Ueber die Fortschritte in der Jagd der Hainbühnen (Gera) Die letzten Jahren unter Führung von Mitteln seitens der bezog. Staatsregierung ausgeführten Bückungsversuche sind sehr vortheilhaft und günstig ausgefallen, so daß eine Vermehrung und Ausbreitung der edlen garten Sparzindbräuen zu erwarten ist. Hierauf folgte ein Referat des Hrn. Direktor der Landwirthschaftlichen Hochschule in Gera, Hrn. Dr. v. Scharf, über die Förderung der Jagd der Hainbühnen (Gera) Die letzten Jahre unter Führung von Mitteln seitens der bezog. Staatsregierung ausgeführten Bückungsversuche sind sehr vortheilhaft und günstig ausgefallen, so daß eine Vermehrung und Ausbreitung der edlen garten Sparzindbräuen zu erwarten ist. Hierauf folgte ein Referat des Hrn. Direktor der Landwirthschaftlichen Hochschule in Gera, Hrn. Dr. v. Scharf, über die Förderung der Jagd der Hainbühnen (Gera) Die letzten Jahre unter Führung von Mitteln seitens der bezog. Staatsregierung ausgeführten Bückungsversuche sind sehr vortheilhaft und günstig ausgefallen, so daß eine Vermehrung und Ausbreitung der edlen garten Sparzindbräuen zu erwarten ist.

Vom Eichsfelde 4. Juli. Gerade vor den Ferien noch in Gera am Donnerstag mußte in Anter die Schule geschlossen werden, weil unter dem Schulleiter die Hrn. Schultheißer Hülshoff und sehr stark ausgebrochen vor. In demselben Orte starb am 29. Juni der Veteran Heinrich Jakob in dem hohen Alter von 96 Jahren. - In Bernhards (St. Moritz) haben zwei Jahre nicht weniger als 200 Kinder in 3 Klassen zu Grunde gegangen. - In Dörfel wird eine neue katholische Kirche erbaut. - Am Montag der Diakone in Dörfel wird der evangelische Missionen-Verein der Diakone in Dörfel, der den Vormittags-Gottesdienst hielt der Diakone, Hr. Pastor Uhl, die Predigt Dr. Sup. Georgi aus Oberdorf. Die Hr. Pastor am Radmitting sprachen die Herren Sup. Rudolf-Geilgen, Pastor Krummholz-Talungen und Pastor Wagner-Moritz.

Bemerkliches.

[Die Kaiserin] hat dem hamburger Verein zur Errichtung von Sanitätszügen ein Geschenk von 300 Mk. zugesandt.

Unfall. Als am Montag (6.) nach der Herzog Ernst Günther von Schleswig-Holstein aus dem neuen Garten in Postdam fuhr, scheute die Pferde; der Herzog wurde aus dem Wagen geschleudert, wobei er sich leicht an der Hand verletzte.

[Eine epromachende Neuerung in der Armeeverbänigung] wird von Paris aus angekündigt. Es handelt sich um ein von Dr. Edward Sichel, Professor an der Fakultät der Wissenschaften in Gießen, erfundenes, aus Eisenblech gemachte Gerüstwerk, bestehend in einem konstanten Rohrnetzwerk, welches eine Tagesarbeit - deren Quantum nicht näher bezeichnet wird - genügen soll, um in Verbindung mit 750 gr Brod oder Zwieback und Wasser als Getränk, die Märschleistung des schwach ausgerüsteten Mannes auf 5 1/2 Meilen die Stunde, während einer ununterbrochenen Dauer von 10 Stunden und ohne nennenswerthe Ermüdung zu vermehren. Mit diesem Beschleunigungsmittel (rations acceleratrices) sind seit dem 21. Mai in Alger bei dem 23. Jägerbataillon Versuche angestellt worden und angeblich zur vollen Zufriedenheit ausgefallen. Auch für die Verpflegung der hiesigen Armee des Kaiserthums eines Harnschers während der Märschzeiten auf 20 kg Jäger. Die neue Erfindung reduziert dieses Quantum auf die Hälfte in Gestalt eines eigens bereiteten Zwiebacks, welcher von dem Reiter e handvollweise getragen werden kann, ohne die Bewegungen von Mann und Pferd im geringsten zu genehen. In den französischen Militärsreisen soll man außerordentlich hohe Erwartungen auf die neue Erfindung setzen, die man als ein vorzügliches geistiges Geheimnis ihres Arbeiters und des Erfinders betrachtet.

Verhaftung. In Düsseldorf ist der frühere Vorsteher der Reichsanwaltschaften Siegen, Ebnobach, verhaftet worden; damit ist Verbindung in den weitesten Kreisen der Bevölkerung eingetreten, die mit der einfachen Entlassung des Herrn aus seiner Stellung nicht weniger als unerwartet waren. Es sind in der Stadt ca. 100000 Mk. als ihm ermittelt, doch ist der Hofen inzwischen bereits abgedeckt worden.

[Das Berliner Centralhospit] hat am Sonnabend seinen ersten Gast aus Klein-Rodo empfangen, einen schwarzen Handelsbrenner, der in lebhaften Handelsbeziehungen zu größeren Exportfirmen stehen soll. Derselbe gebent sich mehrere Tage in Berlin aufzuhalten.

[Ein betteter Zwiesendall] vielleicht am Sonnabend bei den Feiern in Berlin wohnenden Subanen ab. Zwei Schornsteinen, die in Berlin wohnen, nachdem die Verhandlungen auf der hiesigen Eisenbahn beendet, die Subanen, die in der Verfertigung ihres Prüfungsbeisatzes beschäftigt waren, aus der Nähe in Angemessen nehmen. Sobald die Subanen die Schornsteinen erlöchen, führen sie ein Klagegeheul aus, die Weiber klüchten in ihre Hüften, während die Männer zu den Wasser

